

Mit Ehrfurcht, Folgsamkeit und Ruh  
Hör ta des Lehrers Worten an;  
Und will zu Gott oft eifrig sehn!  
Laf mich der Tugend Wege gehn!

Gott, der du alles siehst und hörst!  
Wie wann du schäcker bey mir wärlt,  
So las mich alles Böle scheun,  
Und misner Atern Freude seyn!

## XXVII.

### Salomo.

Wen Salomo unter Davids Söhnen der verständigste war: so verordnete er ihn zum Nachfolger in der Regierung. Kurz vor seinem Tode ließ David ihn noch ein Mal zu seinem Sterbebette kommen, und gab ihm noch manche vortreffliche Lehren. Unter andern sagte er ihm: Er sey zwar noch jung, aber er solle nur mit gutem Muthe die Regierung antreten. Er solle sich wie ein weiser und gerechter Mann betragen, sich in allem seinen Thun und Unternehmungen sorgfältig nach dem Gesetze Gottes richten, und sich mit diesem Gesetze immer mehr bekannt machen, denn er werde Klugheit und nützliche Einsichten daraus lernen. Wirst du Gottes Geböthen gehorchen, sprach der sterbende David, so wird er dir immer Barmherzigkeit und Hilfe beweisen! Dieß hat mir Gott schon versprochen und gehalten, und er wird auch an dir seitd Versprechen erfüllen, wenn du nur gut und gerecht regierest.

Im Anfange folgte er den letzten treuen Ermahnungen seines Vaters. Er trat seine Regierung mit einem frommen Herzen an.

Er